

Nr.: BV-061/2019**Lutherstadt Wittenberg
Der Oberbürgermeister**

aktuelle Fassung vom: 12.03.2019

Büro des
Oberbürgermeisters
Austermann, Karina
Tel.: 421-91120
Aktz.:
Bezug:**Beschlussvorlage**

Nummer BV-061/2019

Betreff :

Konzept für das Flüchtlingsboot am Wittenberger Schwanenteich

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss Kultur, Schule, Sport und Soziales	10.04.2019	öffentlich vorberatend
Stadtrat	24.04.2019	öffentlich beschließend

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat der Lutherstadt Wittenberg beschließt, das Flüchtlingsschiff Nr. 653 in seinem gegenwärtigen Zustand zu belassen und es in die Gesamtgestaltung der Wallanlagen/ Schwanenteich zu integrieren (Variante 4).
2. Der Stadtrat der Lutherstadt Wittenberg beauftragt den Oberbürgermeister mit der Umsetzung des beschriebenen Konzeptes.

Pflichtaufgabe Freiwillige Aufgabe Finanzielle Auswirkungen: Ja Nein**ERGEBNISPLANUNG**

Teilhaushalt	60 Öffentliches Bauen	
Produkt	551101	Öffentliches Grün
Konten	522100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens
	Ertragskonto	
Kostenstelle/ Kostenträger	-	

Aktuelles Haushaltsjahr			Mittelfristige Ergebnisplanung			
Aufwand		Ertrag	Aufwand		Ertrag	
	Euro		Jahr	Euro	Jahr	Euro
veranschlagt	610,00 €	veranschlagt	2020	610,00 €	2020	
			2021	610,00 €	2021	
Bedarf	610,00 €	Bedarf	2022	610,00 €	2022	

Begründung :I. Einleitungstext – Ausgangs- bzw. Beschlusslage

Mit dem Beschluss vom 19.12.2018 hat der Stadtrat den Oberbürgermeister mit der Erstellung eines städtischen Konzeptes zur Gestaltung des Mahnmals beauftragt.

II. Beschlussgegenstand

Seit 2017 steht das Flüchtlingsschiff Nr. 653 in der Lutherstadt Wittenberg am Schwanenteich. Während des Reformationsjubiläums war es unter dem Titel „Tore der Freiheit“ ein Teil der Weltausstellung Reformation. Im Torraum „Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung“ am Schwanenteich sollte es an die „Gleichzeitigkeit ungelöster Fragestellungen erinnern“, so die Projektverantwortlichen der Fachhochschule Salzburg. Diese Thematik hat auch nach der Weltausstellung Reformation nichts an seiner Bedeutung verloren.

In der Nacht vom 9. zum 10. November 2018 wurde von unbekanntem Tätern in der Lutherstadt Wittenberg das Flüchtlingsschiff Nr. 653, das am Wittenberger Schwanenteich jetzt als „Denkmal der Menschlichkeit, Konsequenz und Rechtsstaatlichkeit“ steht, in Brand gesteckt.

Varianten zur Gestaltung

Insgesamt sind vier Vorschläge / Varianten zur Gestaltung eingegangen.
Diese wurden auf Umsetzbarkeit in punkto Kosten und Verkehrssicherheit geprüft.

Variante / Einbringer	Kosten	pro	contra
1. Das Boot mittels Dach sichern (Dr. Friedemann Ehrig)	Da es sich um eine künstlerische Arbeit handeln sollte, ist mit Kosten von ca. 50.000 € zu rechnen. Angebote wurden nicht eingeholt.	Das Boot wäre stärker vor Witterungseinflüssen geschützt.	Es erhöht sich der Unterhaltungsaufwand, da auch die Dachkonstruktion erhalten werden muss.
2. Die Kajüte des Bootes wird mittels Stahlkonstruktion nachgebaut. (Eva Löber, Cranach Stiftung)	Da es sich um eine künstlerische Arbeit handeln sollte, ist mit Kosten von über 50.000 € zu rechnen. Angebote wurden nicht eingeholt.	Die Stahlkajüte macht auf den Brand vom 9. November 2018 besonders aufmerksam.	Der Schiffsboden ist aufgrund des Brandes beschädigt. Ein Wiederaufbau erfordert eine zusätzliche Verankerung. Es lädt zum Klettern ein. Die Haltbarkeit des Bootes verlängert sich nicht.
3. Flüchtlingsboot wird mit Beton ausgegossen. (Stadtverwaltung Wittenberg)	Kosten für Schalung laut Angebot: 17.000 € Kostenangebot für die Betonfüllung wurde nicht eingeholt.	Das Schiff präsentiert Unvergänglichkeit. Es steht für das Nichtvergessen und Erinnerung.	Großer bautechnischer Aufwand. Anreiz für Sprayer und damit hoher Aufwand in der Unterhaltung. Kostenintensiv
4. Bleibt im derzeitigen Zustand (Stadtverwaltung Wittenberg)	Kosten Beschilderung i. H. v. 3.544,00 € entstanden. Für die Kontrolle im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht belaufen sich die Kosten auf 360 € pro Jahr. Kosten für die Erhaltungsmaßnahmen ca. 250 € pro Jahr	Das Schiff wird in das Gestaltungskonzept des Schwanenteiches integriert. Bauanpassung ist im Finanzplan Schwanenteich enthalten. Unterhaltungskosten sind gering. Die Erhaltung des Schiffes ist Bestandteil der Erinnerung und spiegelt sich in einem Konzept wieder.	Das Schiff steht durch den langsamen Verfall für Vergänglichkeit. Da Freiheit, Gerechtigkeit und Rechtsstaatlichkeit nicht vergänglich sind, bedarf es einer besonderen Mitwirkung Dritter zum Erhalt des Schiffes.

Die aufgeführten Kosten der 4 Varianten sind nicht im Haushalt 2019/2020 eingestellt.

III. Anlagen

Anlage 1 - Auszug Konzept Gestaltung Schwanenteich

Anlage 2 - Beschluss-Nr. I/477-50-18 – überparteilicher Antrag zum Flüchtlingsschiff 653

Anlage 3 - Essay Michael Leube – Transporteur des Schiffes nach Lutherstadt Wittenberg

Anlage 4 - Text Stele